

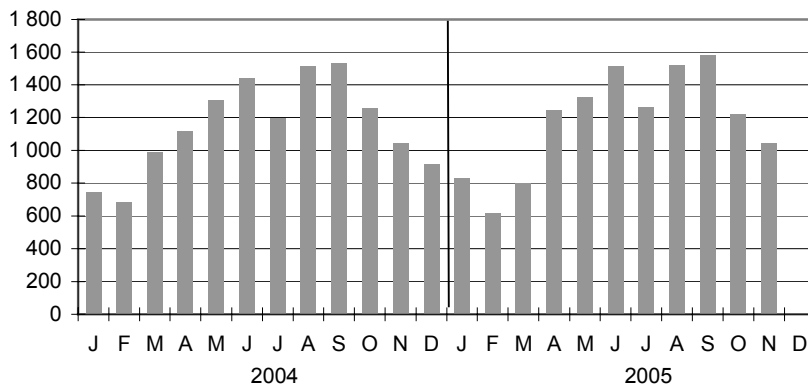
Statistischer Bericht

H I 1 - m 11/05

Straßenverkehrsunfälle in Berlin November 2005

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M 17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

Zentralen Information und Beratung zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Tabellen	
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im November 2005	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin.....	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Straßenarten.....	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Bezirken.....	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Unfalltypen.....	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im November 2005 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Tagen.....	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im November 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Unfallarten.....	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H I 1 - m 11/05

** Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis November 2005 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis November 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2005 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen in der überörtlichen Polizeidirektion zentrale Aufgaben im zentralen Verkehrsdienst gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**

Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.

7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**

Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.

8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**

Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.

10. **Unfall anderer Art**

Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts

Außerorts

Straßennummer

Straßenklasse

1=Autobahn

2=Bundesstraßen

3=Landesstraßen

4=Kreisstraßen

5=andere Straßen

Charakteristik

Kreuzung

Einmündung/Anschluss

Grundstücksein- oder -ausfahrt

Steigung

Gefälle

Kurve

Besonderheiten

Schienen gleicher Weg-
übergang

Fußgängerüberweg

Fußgängerfurt

Haltestelle

Arbeitsstelle/Baustelle

Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden

1=Unfall mit Getöteten

2=Unfall mit Schwerverletzten

3=Unfall mit Leichtverletzten

Schwerwiegender Unfall mit
Sachschaden

4=Schwerwiegender Unfall mit
Sachschaden im engeren
Sinne (Kriterium Fahrbereit-
schaft)

6=Sonstiger Sachschadens-
unfall unter Alkoholeinwir-
kung

Unfall mit Sachschaden ohne
Alkoholeinwirkung

5=Sonstiger Sachschadens-
unfall

Unfalltyp

1=Fahrunfall

2=Abbiegeunfall

3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall

4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
kehr

6=Unfall im Längsverkehr

7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das anfährt, an-
hält oder im ruhenden Ver-
kehr steht

2=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das vorausfährt
oder wartet

3=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das seitlich in
gleicher Richtung fährt

4=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das entgegen-
kommt

5=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das einbiegt oder
kreuzt

6=Zusammenstoß zwischen
Fahrzeug und Fußgänger

7=Aufprall auf ein Hindernis auf
der Fahrbahn

8/9=Abkommen von der Fahr-
bahn nach rechts/links

10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit

Fehler der Fahrzeugführer

Straßenbenutzung

Geschwindigkeit

Abstand

Überholen

Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren

Vorfahrt, Vorrang

Abbiegen, Wenden, Rück-
wärtsfahren, Ein- und An-
fahren

Falsches Verhalten gegenüber
Fußgängern

Ruhender Verkehr, Ver-
kehrssicherung

Nichtbeachten der Beleuch-
tungsvorschriften

Ladung, Besetzung

Andere Fehler beim Fahr-
zeugführer

Technische Mängel, Wartungs-
mängel

Falsches Verhalten der Fuß-
gänger

beim Überschreiten der Fahr-
bahn

Nichtbenutzen des Gehweges

Nichtbenutzen der vorge-
schriebenen Straßenseite

Spielen auf oder neben der
Fahrbahn

Andere Fehler der Fußgänger

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der
Fahrbahn

Zustand der Straße

Nicht ordnungsgemäßer Zu-
stand der Verkehrszeichen
oder -einrichtungen

Mangelhafte Beleuchtung der
Straße

Mangelhafte Sicherung von
Bahnübergängen

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung

Seitenwind

Unwetter oder sonstige Witte-
rungseinflüsse

Hindernisse

Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr

Geschlecht

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern auch nach

Wohnsitz im In- oder Ausland

Art der Verkehrsbeteiligung

Kleinkraftrad

Mofa 25

Leichtkraftrad

Kraftrad

Kraftroller

Motorrad

Motorisierte Zweiräder

Personenkraftwagen

Kraftomnibus

Reisebus

Linienbus

Schulbus

Oberleitungsomnibus

Liefer- und Lastkraftwagen

Liefer- und Lastkraftwagen mit

Spezialaufbau

Sattelschlepper

Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel

Ergebnisse kurz gefasst

November 2005: Anzahl der tödlich verunglückten Straßenverkehrsteilnehmer in Berlin verdoppelt

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im November 2005 auf Berlins Straßen 10 755 Straßenverkehrsunfälle, das sind 5,7 Prozent weniger als im November 2004.

Bei 1 044 Unfällen mit Personenschaden (+0,4 Prozent) wurden sechs Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres waren es drei Personen) sowie 123 (-13,4 Prozent) schwer und 1 099 (+0,3 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden reduzierte sich um 6,3 Prozent auf 9 711. Darunter lag die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung bei 81 gegenüber 94 Unfällen im Vorjahresmonat.

Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um zwei Fußgänger, zwei Pkw-Fahrer, einen Pkw-Mitfahrer und einen Motorzweirad-Fahrer.

In den Monaten Januar bis November 2005 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 109 980 Straßenverkehrsunfälle, 3,4 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 12 956 (+1,1 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 15 405 Personen, davon wurden 61 getötet und 15 344 verletzt. Die Zahl der Unfälle mit reinem Sachschaden sank im Vergleich zum Vorjahr um 4,0 Prozent auf 97 024.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	November			Januar bis November		
		2005	2004	Veränderung in %	2005	2004	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	10 755	11 408	-5,7	109 980	113 905	-3,4
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 044	1 040	0,4	12 956	12 819	1,1
Unfälle mit Sachschaden	4-6	9 711	10 368	-6,3	97 024	101 086	-4,0
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	103	116	-11,2	1 016	1 104	-8,0
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	81	94	-13,8	876	972	-9,9
Sonstige Sachschadensunfälle	5	9 527	10 158	-6,2	95 132	99 010	-3,9
Verunglückte insgesamt		1 228	1 241	-1,0	15 405	15 447	-0,3
davon:							
Getötete		6	3	x	61	62	-1,6
Verletzte		1 222	1 238	-1,3	15 344	15 385	-0,3

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	23	16	7	6	1	18	–	18	3	15
Bundesstraßen	149	130	19	12	7	156	–	156	17	139
Andere Straßen	1 056	898	158	85	73	1 054	6	1 048	103	945
Insgesamt	1 228	1 044	184	103	81	1 228	6	1 222	123	1 099
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	x	x	x	–	x	x	–	x	x	x
Bundesstraßen	-4,5	-5,1	–	x	x	-9,3	x	-8,8	x	-7,9
Andere Straßen	-0,2	2,6	-13,7	-17,5	-8,8	1,5	x	1,2	-12,7	2,9
Insgesamt	-1,8	0,4	-12,4	-11,2	-13,8	-1,0	x	-1,3	-13,4	0,3

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾						Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle	sonstiger Sach- schadens- unfall					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

	Anzahl										
Mitte	1 587	164	1 423	24	8	1 391	200	–	200	19	181
Friedrichshain - Kreuzberg.....	926	94	832	13	7	812	110	–	110	9	101
Pankow	1 091	111	980	6	10	964	131	2	129	13	116
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	1 339	130	1 209	11	12	1 186	148	–	148	8	140
Spandau	653	56	597	8	4	585	66	2	64	4	60
Steglitz - Zehlendorf.....	837	89	748	5	9	734	103	–	103	16	87
Tempelhof - Schöneberg.....	1 076	96	980	12	9	959	112	–	112	13	99
Neukölln	841	73	768	5	6	757	83	2	81	11	70
Treptow - Köpenick.....	683	69	614	1	4	609	83	–	83	12	71
Marzahn - Hellersdorf.....	498	51	447	8	2	437	65	–	65	4	61
Lichtenberg	540	40	500	6	3	491	49	–	49	5	44
Reinickendorf ...	684	71	613	4	7	602	78	–	78	9	69
Insgesamt	10 755	1 044	9 711	103	81	9 527	1 228	6	1 222	123	1 099

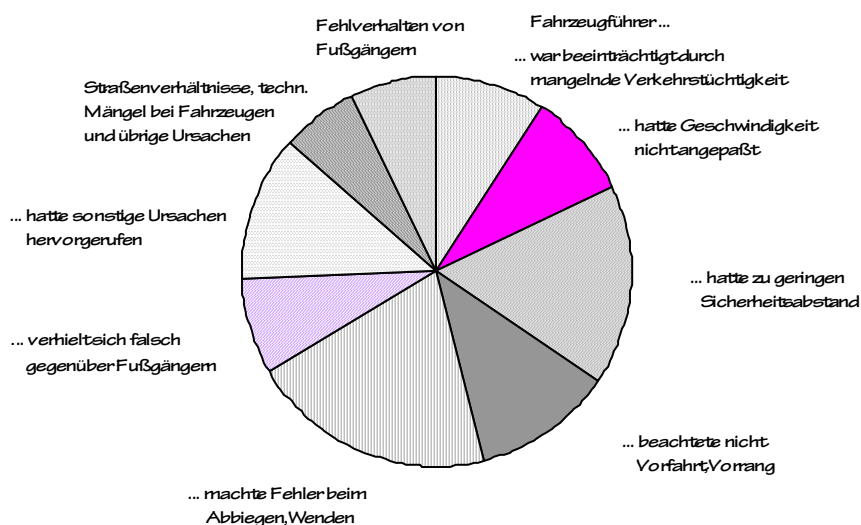
	Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %										
Mitte	-5,9	-4,1	-6,1	x	x	-6,3	2,0	x	2,6	–	2,8
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-1,2	19,0	-3,0	–	x	-3,3	17,0	–	17,0	x	26,3
Pankow	-5,0	-4,3	-5,0	x	x	-4,3	-9,7	x	-11,0	x	-10,8
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	-6,2	8,3	-7,6	–	x	-7,8	5,0	x	5,7	x	12,0
Spandau	7,6	14,3	7,0	x	x	6,8	8,2	x	6,7	x	25,0
Steglitz - Zehlendorf.....	-1,3	11,3	-2,6	x	x	-2,4	10,8	–	10,8	x	-1,1
Tempelhof - Schöneberg.....	-6,8	-12,7	-6,1	x	x	-6,1	-8,2	–	-8,2	x	-12,4
Neukölln	-3,6	9,0	-4,6	–	x	-4,5	–	x	-2,4	x	-7,9
Treptow - Köpenick.....	-7,3	11,3	-9,0	x	x	-9,0	3,8	–	3,8	x	9,2
Marzahn - Hellersdorf.....	-13,1	-15,0	-12,9	x	x	-11,7	-4,4	–	-4,4	x	3,4
Lichtenberg	-17,9	-20,0	-17,8	x	x	-16,6	-21,0	–	-21,0	x	-18,5
Reinickendorf ...	-10,0	-6,6	-10,4	x	x	-10,5	-18,8	–	-18,8	x	-15,9
Insgesamt	-5,7	0,4	-6,3	-11,2	-13,8	-6,2	-1,0	x	-1,3	-13,4	0,3

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrerunfall	114	80	34	25	9	96	3	93	17	76
Abbiegeunfall	283	256	27	19	8	315	–	315	36	279
Einbiegen-, Kreuzenunfall	250	215	35	24	11	265	–	265	19	246
Überschreitenunfall	108	107	1	–	1	117	2	115	26	89
Unfall durch ruhenden Verkehr	110	79	31	10	21	87	–	87	3	84
Unfall im Längsverkehr	231	199	32	14	18	232	–	232	9	223
Sonstiger Unfall	132	108	24	11	13	116	1	115	13	102
Insgesamt	1 228	1 044	184	103	81	1 228	6	1 222	123	1 099
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrerunfall	8,6	42,9	-30,6	-26,5	x	54,8	x	50,0	–	68,9
Abbiegeunfall	1,4	4,9	-22,9	x	x	9,0	–	9,0	28,6	6,9
Einbiegen-, Kreuzenunfall	3,7	2,4	12,9	x	x	1,9	x	2,3	x	5,1
Überschreitenunfall	-26,5	-25,7	x	x	x	-28,7	–	-29,0	-44,7	-22,6
Unfall durch ruhenden Verkehr	35,8	43,6	19,2	–	x	45,0	–	45,0	x	44,8
Unfall im Längsverkehr	-11,2	-13,5	6,7	x	x	-20,5	–	-20,5	x	-20,9
Sonstiger Unfall	-3,6	6,9	x	x	x	1,8	x	0,9	–	1,0
Insgesamt	-1,8	0,4	-12,4	-11,2	-13,8	-1,0	x	-1,3	-13,4	0,3

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im November 2005



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	114	70	44	17	27	77	–	77	3	74
vorausfährt oder wartet ..	240	208	32	10	22	250	–	250	6	244
seitlich in gleicher Richtung fährt	43	34	9	2	7	36	–	36	2	34
entgegenkommt	23	18	5	2	3	27	–	27	6	21
einbiegt oder kreuzt	415	361	54	40	14	451	–	451	37	414
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	190	189	1	–	1	206	2	204	44	160
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	11	9	2	2	–	9	–	9	1	8
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	33	17	16	11	5	22	2	20	5	15
nach links	27	16	11	9	2	20	1	19	4	15
Unfall anderer Art	132	122	10	10	–	130	1	129	15	114
Insgesamt	1 228	1 044	184	103	81	1 228	6	1 222	123	1 099

Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	3,6	18,6	-13,7	x	-15,6	22,2	–	22,2	x	25,4
vorausfährt oder wartet ..	-2,4	-5,0	18,5	x	x	-12,9	–	-12,9	x	-12,5
seitlich in gleicher Richtung fährt	-14,0	-19,0	x	–	x	-20,0	–	-20,0	–	-20,9
entgegenkommt	x	x	x	–	x	x	–	x	x	x
einbiegt oder kreuzt	-5,7	-2,7	-21,7	-27,3	–	-0,7	x	-0,4	-17,8	1,5
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-12,8	-13,3	x	–	x	-14,2	–	-14,3	-22,8	-11,6
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	–	x	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	13,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x
nach links	-27,0	–	x	x	x	x	x	–	x	x
Unfall anderer Art	25,7	34,1	x	x	x	25,0	x	24,0	x	26,7
Insgesamt	-1,8	0,4	-12,4	-11,2	-13,8	-1,0	x	-1,3	-13,4	0,3

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	64	–	64	3	61
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	70	1	69	11	58
Personenkraftwagen	547	3	544	31	513
Bussen	24	–	24	4	20
Güterkraftfahrzeugen	15	–	15	1	14
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	6	–	6	2	4
Kraftfahrzeugen zusammen	726	4	722	52	670
Fahrrädern	285	–	285	22	263
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	21	–	21	–	21
anderen Fahrzeugen	6	–	6	1	5
Fußgänger	200	2	198	47	151
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	30	–	30	5	25
65 Jahre und älter	44	2	42	19	23
Andere Personen	11	–	11	1	10
Insgesamt	1 228	6	1 222	123	1 099
darunter					
unter 15 Jahren	79	–	79	9	70
65 Jahre und älter	104	2	102	24	78

Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %

Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	36,2	x	36,2	x	45,2
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	22,8	–	23,2	–	28,9
Personenkraftwagen	-16,1	x	-6,0	-11,4	-5,7
Bussen	x	x	x	x	x
Güterkraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	x	x	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	x	x	x	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-3,5	x	-3,9	-5,5	-3,7
Fahrrädern	12,2	x	12,2	x	14,3
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	x	x	x	x	x
anderen Fahrzeugen	x	x	x	x	x
Fußgänger	-12,7	–	-12,8	-24,2	-8,5
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-36,2	x	-36,2	x	-34,2
65 Jahre und älter	-4,3	x	-8,7	x	x
Andere Personen	x	x	x	–	x
Insgesamt	-1,0	x	-1,3	-13,4	0,3
darunter					
unter 15 Jahren	-7,1	–	-7,1	x	-6,7
65 Jahre und älter	–	x	-1,9	x	-6,0

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im November 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 482	0,5	1 166	4,7	316	-12,5
Verkehrstüchtigkeit	158	-9,2	47	4,4	111	-14,0
darunter Alkoholeinfluß	149	-10,2	41	—	108	-13,6
Straßenbenutzung	77	24,2	70	20,7	7	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	145	15,1	108	44,0	37	-27,5
Abstand	287	-0,7	231	-3,3	56	12,0
Überholen	21	x	17	x	4	x
Vorbeifahren	4	x	4	x	—	—
Nebeneinanderfahren	39	-13,3	30	-21,1	9	x
Vorfahrt, Vorrang	202	5,2	166	1,2	36	28,6
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	31	24,0	26	x	5	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	120	-6,3	99	-9,2	21	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	347	-3,6	298	6,8	49	-39,5
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	138	-2,1	138	-2,1	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	34	3,0	34	3,0	—	—
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	1	x	1	x	—	—
Ladung, Besetzung	3	—	2	x	1	x
andere Ursachen	26	x	20	x	6	—
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	14	x	12	x	2	—
Ursachen bei Fußgängern	125	-22,8	122	-22,8	3	x
Verkehrstüchtigkeit	11	x	10	x	1	x
darunter Alkoholeinfluß	10	x	9	x	1	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	105	-25,5	104	-24,1	1	x
Nichtbenutzen des Gehweges	3	x	3	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	x	1	x	—	—
andere Ursachen	5	x	4	x	1	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	70	105,9	58	x	12	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	67	97,1	55	x	12	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	2	x	2	x	—	—
Sichtbehinderung	2	x	2	x	—	—
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	11	—	9	—	2	—
Sonstige Ursachen	10	x	9	x	1	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	x	—	x	—	—
Insgesamt	1 714	0,7	1 378	4,6	336	-12,5

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im November 2005 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Dienstag	45	40	–	1	39	4	1	–	1	43
2. Mittwoch	41	36	–	5	31	3	2	–	6	36
3. Donnerstag	58	53	–	8	45	3	2	–	11	54
4. Freitag	48	45	–	4	41	1	2	–	5	47
5. Samstag	45	34	–	2	32	7	4	–	2	40
6. Sonntag	26	14	–	1	13	6	6	–	1	19
7. Montag	44	38	–	4	34	4	2	–	4	39
8. Dienstag	44	40	–	4	36	2	2	–	6	49
9. Mittwoch	50	44	–	6	38	4	2	–	6	44
10. Donnerstag	43	37	–	3	34	–	6	–	3	37
11. Freitag	46	42	1	4	37	2	2	1	4	45
12. Samstag	41	35	–	4	31	4	2	–	4	40
13. Sonntag	28	21	–	3	18	3	4	–	3	23
14. Montag	31	27	–	2	25	3	1	–	2	31
15. Dienstag	62	56	1	11	44	3	3	1	11	55
16. Mittwoch	54	47	–	6	41	3	4	–	6	43
17. Donnerstag	30	29	–	4	25	–	1	–	4	31
18. Freitag	35	29	1	–	28	3	3	1	–	30
19. Samstag	38	29	1	4	24	6	3	1	6	28
20. Sonntag	23	16	1	–	15	4	3	1	1	19
21. Montag	51	47	1	7	39	3	1	1	7	48
22. Dienstag	34	28	–	6	22	2	4	–	6	28
23. Mittwoch	42	34	–	3	31	5	3	–	3	35
24. Donnerstag	36	30	–	2	28	5	1	–	2	32
25. Freitag	41	35	–	3	32	3	3	–	3	41
26. Samstag	26	18	–	–	18	4	4	–	–	18
27. Sonntag	24	15	–	2	13	5	4	–	2	19
28. Montag	42	37	–	5	32	2	3	–	6	36
29. Dienstag	48	44	–	5	39	4	–	–	5	42
30. Mittwoch	52	44	–	3	41	5	3	–	3	47
Insgesamt	1 228	1 044	6	112	926	103	81	6	123	1 099
Montag	168	149	1	18	130	12	7	1	19	154
Dienstag	233	208	1	27	180	15	10	1	29	217
Mittwoch	239	205	–	23	182	20	14	–	24	205
Donnerstag	167	149	–	17	132	8	10	–	20	154
Freitag	170	151	2	11	138	9	10	2	12	163
Samstag	150	116	1	10	105	21	13	1	12	126
Sonntag	101	66	1	6	59	18	17	1	7	80

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im November 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	79	25	–	21	30	–	–	–	–	–
männlich	39	14	–	12	10	–	–	–	–	–
weiblich	40	11	–	9	20	–	–	–	–	–
15 – 18	39	7	8	12	10	1	1	–	–	–
männlich	17	3	4	6	3	1	1	–	–	–
weiblich	22	4	4	6	7	–	–	–	–	–
18 – 21	72	44	5	5	13	–	–	–	–	–
männlich	36	23	4	2	4	–	–	–	–	–
weiblich	36	21	1	3	9	–	–	–	–	–
21 – 25	116	60	16	21	12	1	1	–	–	–
männlich	66	26	14	16	4	1	1	–	–	–
weiblich	50	34	2	5	8	–	–	–	–	–
25 – 30	129	64	10	40	12	–	–	–	–	–
männlich	73	32	7	25	7	–	–	–	–	–
weiblich	56	32	3	15	5	–	–	–	–	–
30 – 35	126	59	14	32	16	–	–	–	–	–
männlich	67	25	12	16	11	–	–	–	–	–
weiblich	59	34	2	16	5	–	–	–	–	–
35 – 40	131	59	22	35	8	1	1	–	–	–
männlich	74	25	20	19	4	1	1	–	–	–
weiblich	57	34	2	16	4	–	–	–	–	–
40 – 45	130	57	21	32	12	–	–	–	–	–
männlich	72	30	15	16	8	–	–	–	–	–
weiblich	58	27	6	16	4	–	–	–	–	–
45 – 50	105	42	17	28	12	1	–	1	–	–
männlich	65	16	15	20	11	1	–	1	–	–
weiblich	40	26	2	8	1	–	–	–	–	–
50 – 55	75	34	9	18	11	–	–	–	–	–
männlich	46	19	8	12	6	–	–	–	–	–
weiblich	29	15	1	6	5	–	–	–	–	–
55 – 60	64	32	8	16	6	–	–	–	–	–
männlich	40	17	7	10	4	–	–	–	–	–
weiblich	24	15	1	6	2	–	–	–	–	–
60 – 65	56	29	1	11	13	–	–	–	–	–
männlich	32	14	1	8	8	–	–	–	–	–
weiblich	24	15	–	3	5	–	–	–	–	–
65 – 70	45	18	1	6	17	–	–	–	–	–
männlich	21	11	1	5	3	–	–	–	–	–
weiblich	24	7	–	1	14	–	–	–	–	–
70 – 75	27	11	1	4	8	–	–	–	–	–
männlich	16	6	1	4	3	–	–	–	–	–
weiblich	11	5	–	–	5	–	–	–	–	–
75 und mehr	32	6	–	4	19	2	–	–	–	2
männlich	11	2	–	2	6	1	–	–	–	1
weiblich	21	4	–	2	13	1	–	–	–	1
Zusammen	1 226	547	133	285	199	6	3	1	–	2
männlich	675	263	109	173	92	5	3	1	–	1
weiblich	551	284	24	112	107	1	–	–	–	1
ohne Angabe	2	–	1	–	1	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 228	547	134	285	200	6	3	1	–	2

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im November 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	9	3	–	–	5	70	22	–	21	25
männlich	7	3	–	–	3	32	11	–	12	7
weiblich	2	–	–	–	2	38	11	–	9	18
15 – 18	5	–	2	3	–	33	6	6	9	10
männlich	–	–	–	–	–	16	2	4	6	3
weiblich	5	–	2	3	–	17	4	2	3	7
18 – 21	8	5	1	1	1	64	39	4	4	12
männlich	5	4	1	–	–	31	19	3	2	4
weiblich	3	1	–	1	1	33	20	1	2	8
21 – 25	7	3	2	–	1	108	56	14	21	11
männlich	5	2	2	–	–	60	23	12	16	4
weiblich	2	1	–	–	1	48	33	2	5	7
25 – 30	9	3	–	2	4	120	61	10	38	8
männlich	5	1	–	2	2	68	31	7	23	5
weiblich	4	2	–	–	2	52	30	3	15	3
30 – 35	13	3	1	4	3	113	56	13	28	13
männlich	6	1	1	1	3	61	24	11	15	8
weiblich	7	2	–	3	–	52	32	2	13	5
35 – 40	11	3	2	3	2	119	55	20	32	6
männlich	7	2	2	2	–	66	22	18	17	4
weiblich	4	1	–	1	2	53	33	2	15	2
40 – 45	11	3	2	1	4	119	54	19	31	8
männlich	9	2	2	1	4	63	28	13	15	4
weiblich	2	1	–	–	–	56	26	6	16	4
45 – 50	7	1	1	4	–	97	41	15	24	12
männlich	3	–	1	2	–	61	16	13	18	11
weiblich	4	1	–	2	–	36	25	2	6	1
50 – 55	8	1	3	1	3	67	33	6	17	8
männlich	5	1	3	–	1	41	18	5	12	5
weiblich	3	–	–	1	2	26	15	1	5	3
55 – 60	3	1	–	–	1	61	31	8	16	5
männlich	2	–	–	–	1	38	17	7	10	3
weiblich	1	1	–	–	–	23	14	1	6	2
60 – 65	8	1	–	3	4	48	28	1	8	9
männlich	7	1	–	3	3	25	13	1	5	5
weiblich	1	–	–	–	1	23	15	–	3	4
65 – 70	8	2	–	–	6	37	16	1	6	11
männlich	4	1	–	–	3	17	10	1	5	–
weiblich	4	1	–	–	3	20	6	–	1	11
70 – 75	3	1	–	–	2	24	10	1	4	6
männlich	3	1	–	–	2	13	5	1	4	1
weiblich	–	–	–	–	–	11	5	–	–	5
75 und mehr	13	1	–	–	11	17	5	–	4	6
männlich	4	–	–	–	3	6	2	–	2	2
weiblich	9	1	–	–	8	11	3	–	2	4
Zusammen	123	31	14	22	47	1 097	513	118	263	150
männlich	72	19	12	11	25	598	241	96	162	66
weiblich	51	12	2	11	22	499	272	22	101	84
ohne Angabe	–	–	–	–	–	2	–	1	–	1
Insgesamt	123	31	14	22	47	1 099	513	119	263	151

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2004 Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105
Februar	8 804	681	8 123	86	78	7 959	868	4	864	93
März	9 953	987	8 966	97	78	8 791	1 210	12	1 198	143
April	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141
Mai	10 556	1 307	9 249	102	85	9 062	1 584	6	1 578	171
Juni	11 035	1 438	9 597	95	84	9 418	1 714	1	1 713	174
Juli	9 107	1 197	7 910	78	90	7 742	1 474	8	1 466	152
August	10 847	1 514	9 333	101	91	9 141	1 807	8	1 799	189
September	11 459	1 535	9 924	115	87	9 722	1 833	4	1 829	194
Oktober	10 595	1 259	9 336	100	97	9 139	1 496	7	1 489	163
November	11 408	1 040	10 368	116	94	10 158	1 241	3	1 238	142
Dezember	10 609	915	9 694	110	107	9 477	1 152	8	1 144	144
2005 Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119
Februar	8 334	614	7 720	64	59	7 597	735	8	727	78
März	9 761	802	8 959	86	64	8 809	969	6	963	106
April	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144
Mai	10 389	1 326	9 063	92	91	8 880	1 591	3	1 588	179
Juni	10 636	1 515	9 121	103	88	8 930	1 791	4	1 787	197
Juli	9 037	1 263	7 774	90	91	7 593	1 509	10	1 499	160
August	10 838	1 520	9 318	91	69	9 158	1 823	3	1 820	208
September	10 673	1 579	9 094	89	92	8 913	1 866	3	1 863	194
Oktober	9 935	1 218	8 717	93	72	8 552	1 435	9	1 426	118
November	10 755	1 044	9 711	103	81	9 527	1 228	6	1 222	123

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	15 885	2 043	13 842	180	105	13 557	2 412	4	2 408	239	2 169
Friedrichshain - Kreuzberg.....	9 735	1 153	8 582	84	73	8 425	1 362	4	1 358	106	1 252
Pankow	10 808	1 270	9 538	81	108	9 349	1 517	4	1 513	206	1 307
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	13 729	1 582	12 147	125	96	11 926	1 892	6	1 886	162	1 724
Spandau	6 324	749	5 575	51	46	5 478	894	6	888	107	781
Steglitz - Zehlendorf.....	8 536	1 023	7 513	70	65	7 378	1 218	5	1 213	171	1 042
Tempelhof - Schöneberg.....	10 832	1 246	9 586	97	81	9 408	1 455	6	1 449	147	1 302
Neukölln	8 582	981	7 601	66	80	7 455	1 145	8	1 137	120	1 017
Treptow - Köpenick.....	7 409	878	6 531	56	42	6 433	1 056	4	1 052	130	922
Marzahn - Hellersdorf.....	5 377	631	4 746	84	64	4 598	776	3	773	71	702
Lichtenberg	5 946	587	5 359	57	45	5 257	690	6	684	71	613
Reinickendorf ...	6 817	813	6 004	65	71	5 868	988	5	983	96	887
Insgesamt	109 980	12 956	97 024	1 016	876	95 132	15 405	61	15 344	1 626	13 718
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-3,1	-1,7	-3,3	11,8	-18,0	-3,4	-3,2	x	-3,2	1,3	-3,6
Friedrichshain - Kreuzberg.....	3,0	6,3	2,6	6,3	-6,4	2,6	6,7	x	6,8	-11,7	8,8
Pankow	-6,9	-0,2	-7,7	-30,2	5,9	-7,6	-3,1	x	-3,2	3,5	-4,2
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-7,6	7,3	-9,2	2,5	1,1	-9,4	6,2	x	6,2	-9,0	7,9
Spandau	2,1	-0,1	2,4	4,1	-6,1	2,4	-2,9	x	-3,1	7,0	-4,3
Steglitz - Zehlendorf.....	2,9	11,7	1,8	-19,5	-12,2	2,2	9,0	–	9,1	12,5	8,5
Tempelhof - Schöneberg.....	-4,0	-7,1	-3,6	-14,2	-21,4	-3,2	-9,2	x	-9,1	-7,5	-9,3
Neukölln	-1,8	11,2	-3,3	-15,4	-7,0	-3,1	9,5	x	9,0	9,1	9,0
Treptow - Köpenick.....	0,4	-1,3	0,7	-13,8	-31,1	1,1	-1,4	x	-0,9	11,1	-2,4
Marzahn - Hellersdorf.....	-6,4	-2,2	-6,9	12,0	-1,5	-7,3	-2,0	x	-1,5	-11,3	-0,4
Lichtenberg	-9,3	-10,7	-9,2	-26,9	-43,0	-8,5	-9,8	x	-10,1	-33,0	-6,4
Reinickendorf ...	-7,8	-1,8	-8,5	-19,8	36,5	-8,7	-2,8	x	-3,2	-12,7	-2,0
Insgesamt	-3,4	1,1	-4,0	-8,0	-9,9	-3,9	-0,3	-1,6	-0,3	-2,5	–

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	308	233	75	61	14	297	4	293	37	256
Bundesstraßen	2 006	1 807	199	109	90	2 192	14	2 178	250	1 928
Andere Straßen	12 534	10 916	1 618	846	772	12 916	43	12 873	1 339	11 534
Insgesamt	14 848	12 956	1 892	1 016	876	15 405	61	15 344	1 626	13 718
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	-6,9	-12,7	17,2	10,9	x	-15,6	x	-16,3	8,8	-19,0
Bundesstraßen	-1,9	-1,3	-7,4	-1,8	-13,5	-2,4	x	-2,6	3,7	-3,3
Andere Straßen	0,1	1,8	-10,0	-9,8	-10,1	0,5	-10,4	0,6	-3,8	1,1
Insgesamt	-0,3	1,1	-8,9	-8,0	-9,9	-0,3	-1,6	-0,3	-2,5	–

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	1 397	963	434	281	153	1 127	17	1 110	245	865
Abbiegeunfall	3 046	2 814	232	174	58	3 389	8	3 381	305	3 076
Einbiegen-, Kreuzenunfall	3 202	2 906	296	239	57	3 514	4	3 510	318	3 192
Überschreitenunfall	1 268	1 255	13	4	9	1 443	20	1 423	355	1 068
Unfall durch ruhenden Verkehr	1 280	952	328	104	224	1 028	–	1 028	78	950
Unfall im Längsverkehr	3 011	2 677	334	131	203	3 343	4	3 339	149	3 190
Sonstiger Unfall	1 644	1 389	255	83	172	1 561	8	1 553	176	1 377
Insgesamt	14 848	12 956	1 892	1 016	876	15 405	61	15 344	1 626	13 718
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	6,2	8,6	1,4	-3,8	12,5	8,1	x	8,0	10,9	7,2
Abbiegeunfall	-0,6	1,9	-23,4	-19,1	-34,1	1,3	x	1,2	-2,2	1,6
Einbiegen-, Kreuzenunfall	3,3	5,8	-16,1	-20,3	7,5	4,0	x	4,2	-5,6	5,2
Überschreitenunfall	-6,6	-6,5	x	x	x	-7,1	x	-7,0	-7,3	-6,9
Unfall durch ruhenden Verkehr	11,2	16,0	-0,6	-4,6	1,4	15,1	x	15,2	2,6	16,4
Unfall im Längsverkehr	-6,3	-7,3	2,8	44,0	-13,2	-8,9	–	-8,9	5,7	-9,5
Sonstiger Unfall	-2,9	1,2	-20,6	-5,7	-26,2	-0,3	x	-0,5	-10,7	1,0
Insgesamt	-0,3	1,1	-8,9	-8,0	-9,9	-0,3	-1,6	-0,3	-2,5	–

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	1 354	861	493	158	335	931	1	930	86	844
vorausfährt oder wartet .	2 710	2 423	287	76	211	3 030	1	3 029	79	2 950
seitlich in gleicher Richtung fährt	642	555	87	26	61	635	1	634	51	583
entgegenkommt	248	218	30	14	16	314	2	312	39	273
einbiegt oder kreuzt	5 380	4 893	487	397	90	6 002	14	5 988	554	5 434
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 958	1 951	7	–	7	2 201	22	2 179	478	1 701
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	49	43	6	5	1	46	–	46	9	37
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	401	222	179	117	62	271	15	256	59	197
nach links	350	177	173	127	46	226	3	223	49	174
Unfall anderer Art	1 756	1 613	143	96	47	1 749	2	1 747	222	1 525
Insgesamt	14 848	12 956	1 892	1 016	876	15 405	61	15 344	1 626	13 718
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	6,1	15,1	-6,6	1,9	-10,2	14,9	x	15,1	1,2	16,7
vorausfährt oder wartet .	-9,1	-10,1	–	35,7	-8,7	-13,2	x	-13,2	-20,2	-13,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	-3,0	-1,1	-13,9	-3,7	-17,6	-2,5	x	-2,2	27,5	-4,1
entgegenkommt	14,8	26,7	-31,8	x	x	32,5	x	31,6	56,0	28,8
einbiegt oder kreuzt	-1,0	2,0	-23,5	-24,8	-17,4	1,5	–	1,5	-7,5	2,6
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-2,5	-2,5	–	x	x	-2,6	x	-2,5	-1,4	-2,8
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	-18,3	-15,7	x	x	–	-11,5	–	-11,5	x	-24,5
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	7,2	-2,2	21,8	17,0	31,9	-1,1	x	-4,8	3,5	-7,1
nach links	-15,0	-14,9	-15,2	-11,2	-24,6	-18,1	x	-16,8	-14,0	-17,5
Unfall anderer Art	19,2	18,5	27,7	43,3	4,4	17,7	x	17,9	2,3	20,6
Insgesamt	-0,3	1,1	-8,9	-8,0	-9,9	-0,3	-1,6	-0,3	-2,5	–

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis November 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	661	–	661	80	581
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1 426	16	1 410	237	1 173
Personenkraftwagen	6 090	17	6 073	310	5 763
Bussen	324	–	324	23	301
Güterkraftfahrzeugen	233	–	233	16	217
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	1	–	1	–	1
übrigen Kraftfahrzeugen	82	–	82	8	74
Kraftfahrzeugen zusammen	8 817	33	8 784	674	8 110
Fahrrädern	4 446	6	4 440	470	3 970
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	428	1	427	41	386
anderen Fahrzeugen	42	–	42	1	41
Fußgänger	2 046	21	2 025	476	1 549
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	443	2	441	95	346
65 Jahre und älter	316	12	304	112	192
Andere Personen	54	1	53	5	48
Insgesamt	15 405	61	15 344	1 626	13 718
darunter					
unter 15 Jahren	1 207	3	1 204	156	1 048
65 Jahre und älter	1 132	16	1 116	203	913
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	–	x	0,3	-2,4	0,7
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	2,2	x	1,7	-5,6	3,3
Personenkraftwagen	-7,8	x	-7,9	-11,7	-7,7
Bussen	0,9	–	0,9	x	-0,7
Güterkraftfahrzeugen	-14,0	x	-13,7	x	-13,2
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	–	x	–	x
übrigen Kraftfahrzeugen	-34,9	–	-34,9	x	-28,8
Kraftfahrzeugen zusammen	-6,0	x	-6,1	-9,4	-5,9
Fahrrädern	13,0	x	13,1	8,5	13,7
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	1,9	–	1,9	10,8	1,0
anderen Fahrzeugen	35,5	–	35,5	–	36,7
Fußgänger	-1,0	x	-0,6	-1,9	-0,3
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-8,7	x	-9,1	-11,2	-8,5
65 Jahre und älter	1,6	x	2,0	8,7	-1,5
Andere Personen	68,8	x	65,6	x	71,4
Insgesamt	-0,3	-1,6	-0,3	-2,5	–
darunter					
unter 15 Jahren	-3,1	x	-3,3	-1,9	-3,5
65 Jahre und älter	3,8	x	4,0	-2,9	5,7

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis November 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	17 668	-1,2	14 369	0,7	3 299	-8,6
Verkehrstüchtigkeit	1 808	-4,5	619	4,4	1 189	-8,6
darunter Alkoholeinfluß	1 723	-4,1	562	6,8	1 161	-8,7
Straßenbenutzung	1 185	5,2	1 123	5,2	62	5,1
nicht angepaßte Geschwindigkeit	1 700	-3,0	1 223	-3,5	477	-1,6
Abstand	3 171	-8,5	2 613	-9,5	558	-3,6
Überholen	324	5,5	301	12,7	23	x
Vorbeifahren	37	x	32	x	5	x
Nebeneinanderfahren	628	-1,4	514	-3,2	114	7,5
Vorfahrt, Vorrang	2 256	1,5	1 962	5,1	294	-17,2
darunter						
Nichtbeachten der Regel						
"rechts vor links"	337	-6,9	297	2,8	40	-45,2
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	1 350	2,1	1 186	4,0	164	-9,9
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	4 504	2,1	3 993	5,1	511	-16,5
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 191	-2,6	1 191	-2,5	–	x
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	460	8,2	450	6,6	10	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	25	-30,6	23	x	2	x
Ladung, Besetzung	32	10,3	25	x	7	x
andere Ursachen	347	4,2	300	7,1	47	-11,3
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	110	-2,7	100	-5,7	10	x
Ursachen bei Fußgängern	1 475	-6,2	1 446	-6,3	29	–
Verkehrstüchtigkeit	112	9,8	100	9,9	12	x
darunter Alkoholeinfluß	110	15,8	98	15,3	12	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	1 276	-7,6	1 260	-7,6	16	x
Nichtbenutzen des Gehweges	23	–	23	–	–	–
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	1	x	1	x	–	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	6	x	6	x	–	–
andere Ursachen	57	-8,1	56	-9,7	1	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	592	8,8	468	12,5	124	-3,1
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	569	6,2	445	8,8	124	-2,4
Ursachen bei Witterungseinflüssen	64	146,2	62	x	2	x
Sichtbehinderung	63	x	61	x	2	x
Seitenwind	–	x	–	x	–	–
Unwetter oder ähnliches	1	–	1	–	–	–
Ursachen bei Hindernissen	79	-18,6	66	-23,3	13	x
Sonstige Ursachen	50	x	39	x	11	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	7	–	6	x	1	x
Insgesamt	20 045	-1,0	16 556	0,5	3 489	-7,9

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis November 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	1 207	292	5	428	443	3	–	–	1	2
männlich	733	138	3	297	269	3	–	–	1	2
weiblich	474	154	2	131	174	–	–	–	–	–
15 - 18	531	91	95	225	104	8	5	1	1	1
männlich	284	37	62	135	42	5	3	1	1	–
weiblich	247	54	33	90	62	3	2	–	–	1
18 - 21	881	455	138	154	106	2	1	1	–	–
männlich	480	232	103	84	48	2	1	1	–	–
weiblich	401	223	35	70	58	–	–	–	–	–
21 - 25	1 491	712	234	364	127	6	3	3	–	–
männlich	820	352	166	205	55	6	3	3	–	–
weiblich	671	360	68	159	72	–	–	–	–	–
25 - 30	1 741	716	262	573	138	5	1	3	1	–
männlich	947	318	201	327	68	4	1	3	–	–
weiblich	794	398	61	246	70	1	–	–	1	–
30 - 35	1 446	620	232	433	103	3	–	2	–	1
männlich	829	280	190	259	51	2	–	2	–	–
weiblich	617	340	42	174	52	1	–	–	–	1
35 - 40	1 681	719	286	494	115	4	1	3	–	–
männlich	1 006	316	239	320	77	4	1	3	–	–
weiblich	675	403	47	174	38	–	–	–	–	–
40 - 45	1 683	679	286	498	149	4	–	1	2	1
männlich	978	321	228	322	66	2	–	–	2	–
weiblich	705	358	58	176	83	2	–	1	–	1
45 - 50	1 237	511	201	351	117	4	1	1	–	2
männlich	727	234	160	222	71	3	–	1	–	2
weiblich	510	277	41	129	46	1	1	–	–	–
50 - 55	980	404	137	262	125	2	–	–	1	–
männlich	537	191	114	143	67	2	–	–	1	–
weiblich	443	213	23	119	58	–	–	–	–	–
55 - 60	715	278	90	203	94	1	–	–	–	1
männlich	401	129	83	125	39	1	–	–	–	1
weiblich	314	149	7	78	55	–	–	–	–	–
60 - 65	650	268	65	181	101	3	1	1	–	1
männlich	363	134	64	107	47	2	1	1	–	–
weiblich	287	134	1	74	54	1	–	–	–	1
65 - 70	500	187	33	142	94	3	1	–	–	2
männlich	252	93	29	85	35	2	–	–	–	2
weiblich	248	94	4	57	59	1	1	–	–	–
70 - 75	275	111	14	64	59	1	1	–	–	–
männlich	131	45	12	46	20	–	–	–	–	–
weiblich	144	66	2	18	39	1	1	–	–	–
75 und mehr	357	86	3	56	163	12	2	–	–	10
männlich	130	29	3	39	50	6	1	–	–	5
weiblich	227	57	–	17	113	6	1	–	–	5
Zusammen	15 375	6 129	2 081	4 428	2 038	61	17	16	6	21
männlich	8 618	2 849	1 657	2 716	1 005	44	11	15	5	12
weiblich	6 757	3 280	424	1 712	1 033	17	6	1	1	9
ohne Angabe	30	2	1	18	8	–	–	–	–	–
Insgesamt	15 405	6 131	2 082	4 446	2 046	61	17	16	6	21

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis November 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	156	19	–	41	95	1 048	273	5	386	346
männlich	95	8	–	30	56	635	130	3	266	211
weiblich	61	11	–	11	39	413	143	2	120	135
15 - 18	64	5	14	25	20	459	81	80	199	83
männlich	34	2	10	15	7	245	32	51	119	35
weiblich	30	3	4	10	13	214	49	29	80	48
18 - 21	90	30	21	12	24	789	424	116	142	82
männlich	60	19	18	7	13	418	212	84	77	35
weiblich	30	11	3	5	11	371	212	32	65	47
21 - 25	113	28	37	15	28	1 372	681	194	349	99
männlich	65	19	28	3	11	749	330	135	202	44
weiblich	48	9	9	12	17	623	351	59	147	55
25 - 30	161	46	34	51	28	1 575	669	225	521	110
männlich	106	28	27	34	17	837	289	171	293	51
weiblich	55	18	7	17	11	738	380	54	228	59
30 - 35	145	28	40	49	23	1 298	592	190	384	79
männlich	85	14	33	25	10	742	266	155	234	41
weiblich	60	14	7	24	13	556	326	35	150	38
35 - 40	131	24	23	50	32	1 546	694	260	444	83
männlich	87	11	16	36	22	915	304	220	284	55
weiblich	44	13	7	14	10	631	390	40	160	28
40 - 45	176	33	54	56	30	1 503	646	231	440	118
männlich	121	21	50	36	14	855	300	178	284	52
weiblich	55	12	4	20	16	648	346	53	156	66
45 - 50	119	25	29	43	18	1 114	485	171	308	97
männlich	74	16	21	27	9	650	218	138	195	60
weiblich	45	9	8	16	9	464	267	33	113	37
50 - 55	115	20	32	32	27	863	384	105	229	98
männlich	71	11	26	19	13	464	180	88	123	54
weiblich	44	9	6	13	14	399	204	17	106	44
55 - 60	78	14	13	27	19	636	264	77	176	74
männlich	43	6	12	14	9	357	123	71	111	29
weiblich	35	8	1	13	10	279	141	6	65	45
60 - 65	75	12	14	26	20	572	255	50	155	80
männlich	48	9	14	15	9	313	124	49	92	38
weiblich	27	3	–	11	11	259	131	1	63	42
65 - 70	65	15	3	20	26	432	171	30	122	66
männlich	33	10	2	10	11	217	83	27	75	22
weiblich	32	5	1	10	15	215	88	3	47	44
70 - 75	42	11	1	12	17	232	99	13	52	42
männlich	26	6	1	10	8	105	39	11	36	12
weiblich	16	5	–	2	9	127	60	2	16	30
75 und mehr	96	8	1	11	69	249	76	2	45	84
männlich	30	3	1	5	19	94	25	2	34	26
weiblich	66	5	–	6	50	155	51	–	11	58
Zusammen	1 626	318	316	470	476	13 688	5 794	1 749	3 952	1 541
männlich	978	183	259	286	228	7 596	2 655	1 383	2 425	765
weiblich	648	135	57	184	248	6 092	3 139	366	1 527	776
ohne Angabe	–	–	–	–	–	30	2	1	18	8
Insgesamt	1 626	318	316	470	476	13 718	5 796	1 750	3 970	1 549

Monate	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	schwerwiegende		übrige			ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle					Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
2005											
Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119	868
Jan./Febr.	18 126	1 444	16 682	175	142	16 365	1 724	10	1 714	197	1 517
Jan./März	27 887	2 246	25 641	261	206	25 174	2 693	16	2 677	303	2 374
Jan./Apr.	37 717	3 491	34 226	355	292	33 579	4 162	23	4 139	447	3 692
Jan./Mai	48 106	4 817	43 289	447	383	42 459	5 753	26	5 727	626	5 101
Jan./Juni	58 742	6 332	52 410	550	471	51 389	7 544	30	7 514	823	6 691
Jan./Juli	67 779	7 595	60 184	640	562	58 982	9 053	40	9 013	983	8 030
Jan./Aug.	78 617	9 115	69 502	731	631	68 140	10 876	43	10 833	1 191	9 642
Jan./Sept.	89 290	10 694	78 596	820	723	77 053	12 742	46	12 696	1 385	11 311
Jan./Okt.	99 225	11 912	87 313	913	795	85 605	14 177	55	14 122	1 503	12 619
Jan./Nov.	109 980	12 956	97 024	1 016	876	95 132	15 405	61	15 344	1 626	13 718
Jan./Dez.											
2004											
Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105	789
Jan./Febr.	18 783	1 428	17 355	203	164	16 988	1 767	9	1 758	198	1 560
Jan./März	28 736	2 415	26 321	300	242	25 779	2 977	21	2 956	341	2 615
Jan./Apr.	38 898	3 529	35 369	397	344	34 628	4 298	25	4 273	482	3 791
Jan./Mai	49 454	4 836	44 618	499	429	43 690	5 882	31	5 851	653	5 198
Jan./Juni	60 489	6 274	54 215	594	513	53 108	7 596	32	7 564	827	6 737
Jan./Juli	69 596	7 471	62 125	672	603	60 850	9 070	40	9 030	979	8 051
Jan./Aug.	80 443	8 985	71 458	773	694	69 991	10 877	48	10 829	1 168	9 661
Jan./Sept.	91 902	10 520	81 382	888	781	79 713	12 710	52	12 658	1 362	11 296
Jan./Okt.	102 497	11 779	90 718	988	878	88 852	14 206	59	14 147	1 525	12 622
Jan./Nov.	113 905	12 819	101 086	1 104	972	99 010	15 447	62	15 385	1 667	13 718
Jan./Dez.	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811	14 718
Veränderung 2005 gegenüber 2004 in %											
Januar	-1,9	11,1	-2,9	-5,1	-3,5	-2,9	10,0	x	10,4	13,3	10,0
Jan./Febr.	-3,5	1,1	-3,9	-13,8	-13,4	-3,7	-2,4	x	-2,5	-0,5	-2,8
Jan./März	-3,0	-7,0	-2,6	-13,0	-14,9	-2,3	-9,5	x	-9,4	-11,1	-9,2
Jan./Apr.	-3,0	-1,1	-3,2	-10,6	-15,1	-3,0	-3,2	x	-3,1	-7,3	-2,6
Jan./Mai	-2,7	-0,4	-3,0	-10,4	-10,7	-2,8	-2,2	-16,1	-2,1	-4,1	-1,9
Jan./Juni	-2,9	0,9	-3,3	-7,4	-8,2	-3,2	-0,7	-6,3	-0,7	-0,5	-0,7
Jan./Juli	-2,6	1,7	-3,1	-4,8	-6,8	-3,1	-0,2	—	-0,2	0,4	-0,3
Jan./Aug.	-2,3	1,4	-2,7	-5,4	-9,1	-2,6	0,0	-10,4	0,0	2,0	-0,2
Jan./Sept.	-2,8	1,7	-3,4	-7,7	-7,4	-3,3	0,3	-11,5	0,3	1,7	0,1
Jan./Okt.	-3,2	1,1	-3,8	-7,6	-9,5	-3,7	-0,2	-6,8	-0,2	-1,4	0

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

* Preisänderungen
sind vorbehalten

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
- Vertrieb -
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungszeichens** und **Kassenzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.